



Marokko - Impressionen

Rundreise inkl. Fluganreise nach Marokko

Sehr geehrte Interessentin,
sehr geehrter Interessent,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Reise »Marokko - Impressionen«. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie alle Informationen zu dieser Reise sowie unser Buchungsformular für die Reiseanmeldung per Fax oder auf dem Postweg.

viaronda.de hat sich ganz auf die Vermittlung hochwertiger Rundreisen, Studienreisen und sonstiger weltweiter Erlebnis- und Aktivreisen spezialisiert. Bei uns finden Sie ausschließlich Reisen hochwertiger Reiseveranstalter, die uns mit ihrem Programm und ihrer Qualität überzeugen konnten.

Wenn Sie Fragen zu dieser oder einer anderen Reise haben, beraten wir Sie auch gerne persönlich. Unter der Berliner Rufnummer (030) 446 77 880 oder unter der kostenfreien Nummer (0800) 40 60 880 erreichen Sie montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr unsere Reiseexperten, die Ihnen gerne alle Fragen beantworten und bei denen Sie Ihre Reise auch direkt buchen können. Per E-Mail können Sie uns Ihre Fragen gerne an info@viaronda.de senden.

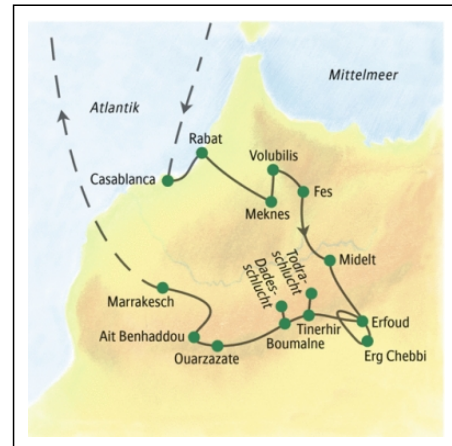
Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß bei Ihrer Reiseplanung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Reiseteam von viaronda.de

PS: Wenn Sie diese Reise nochmals im Internet ansehen möchten, führt der schnellste Weg dorthin über <http://www.viaronda.de/rundreise-581-marokko-impressionen.html>

Marokko - Impressionen

Neben Stadtwelten lernen Sie auf dieser elftägigen Studienreise die Sanddünen der Sahara und die Zedernwälder des Atlasgebirges kennen, sehen die römischen Ausgrabungen von Volubilis genauso wie Gegenwartskunst in der Wüste, kosten Gazellenhörnchen und Minztee. Sie diskutieren mit Marokkanerinnen über aktuelle Themen: Was hat die Reform des Familienrechts gebracht? Wie stehen sie zur Monarchie? Eselskarren auf den Straßen kreuzen den Weg der BMWs eines jungen Szenepublikums, das sich per iPhone über Facebook verabredet und in den Discos zu Maghreb-Pop tanzt. Marokko ist viel, nur nicht langweilig!



Reiseverlängerung möglich
 Schwierigkeitsgrad: 1 von 5 Liegestühlen
 Gruppenreise: 12-29 Teilnehmer

11-tägige Studienreise

Reisebeschreibung:

1. Tag: Willkommen in Marokko

Mit Iberia fliegen Sie vormittags über Madrid nach Casablanca. Sie können aber auch am Nachmittag in Frankfurt eine Maschine der Royal Air Maroc nach Casablanca besteigen. Wann auch immer Sie am Flughafen der Stadt am Atlantik eintreffen - selbstverständlich werden Sie abgeholt. Vielleicht möchten Sie vom Hotel zum Hauptplatz Mohammed V. bummeln oder mit dem Taxi zur Corniche, der Küstenpromenade, mit ihren vielen Cafés fahren?

2. Tag: Casablanca und Rabat

Casablanca schrieb Filmgeschichte. Doch Humphrey Bogart würde die Stadt nicht wiedererkennen - hier kratzen die Häuser längst an den Wolken. Die Moschee Hassan II. sorgt für Superlative - 200 m ragt das Minarett himmelwärts. Wenn wir Glück haben, können wir einen Blick in den Gebetsraum werfen. Dann nehmen wir Kurs auf Rabat. In den Ruinen der Grabstätte Chella reisen wir zurück in die Römerzeit, danach geht es wieder in die Gegenwart: Im Mausoleum Mohammeds V. und Hassans II. ruhen die letzten gestrengen Herrscher des Landes. Im Maurischen Café in der Kasbah des Oudaia können wir bei Mokka, Pfefferminztee und süßem Gebäck wie die Einheimischen entspannen. 100 km.

3. Tag: Meknes und Römerspuren in Volubilis

Sultan Moulay Ismail prägte die Königsstadt Meknes (UNESCO-Kulturerbe) und verpasste ihr wuchtige Tore und Mauern. Ein Spaziergang durch einen Teil der Medina führt uns zur filigranen Koranhochschule Bou Inania aus dem 14. Jahrhundert. Zierliche Säulen und elegante Mosaiken schmücken das Mausoleum des mächtigen Mannes, der der Legende nach 1000 Söhne zeugte.

Mosaiken ganz anderer Art zeigt Ihnen der Studiosus-Reiseleiter in Volubilis, der größten römischen Ausgrabung Marokkos (UNESCO-Kulturerbe). Bis heute verführerisch: "Diana im Bade". Vielleicht kommt Ihnen die Kulisse bekannt vor? Hier drehte Martin Scorsese "Die letzte Versuchung Christi". 150 km. **Zwei Übernachtungen in Fes.**

Optional Immer wieder eröffnet Ihr Reiseleiter Ihnen Möglichkeiten, den Tag nach Ihren eigenen Vorstellungen zu gestalten. Wenn Sie lebendige Märkte dem Mausoleum vorziehen - Meknes ist ein Paradies für die Augen! Pyramiden von Oliven, Zitronen, Kreuzkümmel und Minze berauschen die Sinne. Unser Tipp: Gazellenhörnchen - feines Gebäck mit Mandelpaste, nicht diättauglich, aber ein kulinarisches Muss!

4. Tag: Die Souks von Fes

Sind wir in einem Märchen aus Tausendundeiner Nacht gelandet? Hinter den Altstadtmauern von Fes wird wie im Mittelalter um die Wette geschmiedet, gewebt und in Farbbottichen gerührt. Zwischen Werkstätten und winzigen Läden verstecken sich unzählige Sehenswürdigkeiten, z.B. das Mausoleum des Stadtbegründers Idriss II., die Kairouine-Moschee, Koranhochschulen, aber auch ein Holzmuseum in einer Karawanserei. Zum Abschluss leuchten uns am Königspalast goldene Tore entgegen, und wir entdecken, was es mit dem "Spinnengewebe Gottes" auf sich hat. Nach diesem Sinnestaumel lockt der Pool. Vor dem Abendessen in einem kleinen Gästehaus plaudern wir beim Minztee mit Aisha und ihren Freundinnen über die Rolle der Frau in Marokko, König Mohammed VI. und den Weg des Königreichs in die Moderne.

Optional Wollen Sie - statt weiter mit der Gruppe durch die Souks zu laufen - am Nachmittag auf eigene Faust zwischen bunten Stoffen in der Kissaria, dem Textilbasar, wühlen oder Babuschen - Flipflops auf Marokkanisch - probieren? Aber lassen Sie sich vorher einen Crashkurs im Handeln geben!

5. Tag: Über den Atlas

Von der Königsstadt Fes schrauben wir uns hinauf in die kühlen Zedernwälder des Mittleren Atlas. Wer Lust auf etwas Bewegung hat, kann beim Duft der Zedern durch den Wald spazieren. Ob sich auch Berberaffen blicken lassen? Über den Col-du-Zad-Pass (2178 m) geht es gen Süden zum Hauptkamm des Hohen Atlas. Kennen Sie die Musikrichtung Rai? Wenn nicht - Ihr Reiseleiter hat auf jeden Fall CDs von Khaled und Rachid Taha dabei, Stars des Maghreb-Pops, der das Lebensgefühl der jungen Marokkaner trifft. Kurz vorm Ziel ein Aha-Erlebnis: das saftige Grün der Oase Tafilalet inmitten von Sand und Staub. Dattelpalmen, so weit das Auge reicht, und eine kleine Stadt in Ockergelb und Rosarot: Erfoud. 430 km. **Zwei Übernachtungen**

6. Tag: Die Dünen der Sahara

Entdecker-Feeling: Mit Geländewagen holpern wir durch die Wüste. Ein unverhofftes Kunsterlebnis in der kargen Marha-Ebene: Der Land-Art-Künstler Hannsjörg Voth vermählte mit der "Stadt des Orion" marokkanische Architektur und moderne Kunst des Westens. Mittags waschen wir im Hotel den Wüstenstaub ab, dann klettern wir wieder in unsere Jeeps. Sand in Sicht! Am Erg Chebbi sehen wir Gelb: Die gigantischen Dünen der marokkanischen Sandsahara türmen sich vor uns auf - der perfekte Platz, um ins Farbspiel der Abendsonne zu versinken. 170 km.

Optional Sie möchten lieber einen Vormittag für sich? Wie wäre es mit Ausschlafen, gemütlich Frühstück und einem Sonnenbad am Pool unter dem Wüstenhimmel? Oder einem Besuch im Hammam mit anschließender Massage? Für unseren Nachmittagsausflug sind Sie dann ausgeruht, munter und bereit für neue Entdeckungen.

7. Tag: Todraschlucht und Oase Tinerhir

Wie groß ist die Herausforderung des Überlebens am Rande der Sahara? Wie zufrieden sind die Menschen mit Ihrem Dasein? Das erfahren wir heute in Rissani, wo wir eine Palastruine der Alaouitendynastie erkunden, die bis heute Marokko regiert. Dann wenden wir uns den Bergen des Hohen Atlas zu. Der Fluss Todra hat sich tief in den Fels gegraben, fast senkrecht steigen die schroffen

Felswände vom Ufer empor - eine wilde, ungezähmte Landschaft! Wasser lässt die Wüste erblühen, und in der Oase Tinerhir reifen Früchte an 200000 Bäumen. Hier sehen wir bei einem Spaziergang, was es mit der "Hochzeit der Datteln" auf sich hat und was sonst noch so unter den Palmen wächst. Fahrtstrecke 250 km.

8. Tag: Die Straße der Kasbahs

Auch der Dadesfluss hat tiefe Schluchten in den Atlas gegraben. Kasbahs, Berberburgen, die wie Wüstenschlösser inmitten der Bergwelt thronen, sorgen für eine märchenhafte Kulisse. Mit Kleinbussen winden wir uns hinauf zum Aussichtspunkt über die Schlucht. Am Nachmittag geht es weiter auf der Straße der Kasbahs über den Hauptort der Rosenwasserherstellung El-Kelaa-M'Gouna nach Skoura. Beim Oasenspaziergang zur Kasbah Amerhidil begegnen wir einem Bewohner dieser traditionellen Festung. Er erzählt uns, wie man früher in einer Kasbah lebte und was aus der Familie geworden ist. Unser heutiges Ziel ist Ouarzazate - das Hollywood der Wüste, in den hiesigen Filmstudios wurden zahlreiche, auch in Europa bekannte Filme gedreht. 170 km.

Optional Oder möchten Sie, statt zur Engstelle der Schlucht mitzufahren, lieber vorbei an eindrucksvollen Lehmkasbahs durch die Oasengärten im Dadestal wandern (ca. 2 Std.)? Ein örtlicher Wanderführer begleitet Sie und bringt Sie sicher zu unserem Mittagsrestaurant, wo Sie auf den Rest der Gruppe treffen.

9. Tag: Über den Pass Tizi-n-Tichka

Vormittags ein besonderer Kulturleckerbissen: der Ksar von Ait Benhaddou (UNESCO-Kulturerbe). Kunstfertige Baumeister stampften diese Wehrsiedlung aus dem Lehm der Wüste. Ist Ihnen der Anblick vertraut? Das berühmteste Lehmdorf Südmarokkos ist viel gefragte Filmkulisse: Hier zückte der Prinz von Persien sein Schwert, und Oliver Stone ließ Alexander den Großen hier lieben und leiden. Noch einmal Burgen und Berge und ein Panorama, das schwindelig macht: Über den Pass Tizi-n-Tichka (2260 m) geht es nach Marrakesch - Königsstadt mit märchenhaftem Flair, aber mittlerweile auch Tummelplatz des internationalen Jetsets. 210 km. **Zwei Übernachtungen in Marrakesch.**

Optional Möchten Sie noch einen Drink einnehmen im Szeneclub Le Comptoir oder lieber tanzen? In Marrakesch gibt es jede Menge angesagter Diskotheken. Und vielleicht erhaschen Sie ja einen Blick auf Hugh Grant oder Kate Moss. Seit die europäische Hautevolee Marrakesch zu einem ihrer Tummelplätze erkor, reichen sich hier die Promis die Hände.

10. Tag: Magisches Marrakesch

Auf Entdeckungsreise in Alt-Marrakesch: ein Wolkenkratzer des 12. Jahrhunderts - das Minarett der Koutoubia-Moschee, das sich stolze 77 Meter himmelwärts reckt. Am mächtigen Stadttor Bab Agnaou, in den Saadiergräbern und im Bahia-Palast meißelten und schnitzten einst Generationen kunstfertiger Handwerker. Und dann tauchen wir ein in den Souk, wühlen zwischen Tuch und Tand, haben die Qual der Wahl zwischen Gürteln und Taschen und schnuppern uns durch Berge von Minze und Safran. Zuletzt geht es zum Gauklerplatz Djemma el-Fna, bei Reisenden wie Einheimischen gleichermaßen beliebt. Hier ist umso mehr Betrieb, je tiefer die Sonne sinkt.

11. Tag: Rückflug

Wer mit der Royal Air Maroc die Heimreise antritt, wird frühmorgens zum Flughafen gebracht und fliegt über Casablanca nach Frankfurt mit Anschluss zu den anderen Städten. Mit Iberia fliegen Sie mittags über Madrid zurück nach Frankfurt mit Anschluss zu den anderen Städten. Und wenn Sie zu den Glücklichen zählen, die noch ein paar Tage am Strand gebucht haben, bringen wir Sie selbstverständlich in Ihr Badehotel.

Weitere Infos:

Gesundheitshinweise

Im folgenden Text zitieren wir die medizinischen Hinweise des deutschen Auswärtigen Amtes, die Sie auch im Internet unter www.diplo.de/gesuenderreisen finden können.

Falls Sie Fragen zu prophylaktischen Maßnahmen zum Schutz Ihrer Gesundheit auf der Reise haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder an ein Gesundheitsamt in Ihrer Nähe.

Unter der Telefonnummer 0900-1234 999 können Sie die Beratungsstelle des renommierten Bernhard-Nocht-Instituts in Hamburg erreichen. Dort gibt man Ihnen gerne Auskunft zu allen auf der Reise wichtigen gesundheitlichen Themen (1,98 Euro pro Minute aus dem dt. Festnetz/abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer).

Hinweise des Auswärtigen Amtes zu seinen medizinischen Reiseinformationen

Bitte beachten Sie, dass das Auswärtige Amt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der medizinischen Informationen übernehmen kann.

Die Angaben sind gemäß Auswärtigem Amt:

- zur Information medizinisch Vorgebildeter gedacht. Sie ersetzen nicht die Konsultation eines Arztes;
- auf die direkte Einreise aus Deutschland in ein Reiseland, insbesondere bei längeren Aufenthalten vor Ort zugeschnitten. Für kürzere Reisen, Einreisen aus Drittländern und Reisen in andere Gebiete des Landes können Abweichungen gelten;
- immer auch abhängig von den individuellen Verhältnissen des Reisenden zu sehen. Eine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt/Tropenmediziner ist zu empfehlen;
- trotz größtmöglicher Bemühungen immer nur ein Beratungsangebot. Sie können weder alle medizinischen Aspekte abdecken, noch alle Zweifel beseitigen oder immer völlig aktuell sein.

Marokko

Pflichtimpfungen für die Einreise nach Marokko sind nicht erforderlich. Das Auswärtige Amt empfiehlt als sinnvollen Impfschutz: Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt über 4 Wochen oder besonderer Exposition auch Hepatitis B, Tollwut und Typhus.

19.000 Fälle von HIV/AIDS-Infektionen werden 2005 für Marokko gemeldet. 2004/2005 waren 0,1 % der erwachsenen Bevölkerung und ca. 2 % der Prostituierten HIV-positiv.

Durch eine entsprechende Lebensmittel- und Trinkwasserhygiene lassen sich die meisten Durchfallerkrankungen vermeiden. Wenn Sie ihr Wohlbefinden während des Aufenthaltes nicht gefährden wollen, dann beachten Sie die entsprechenden Merkblätter mit den einschlägigen Verhaltens- und Hygiene-Hinweisen.

Das Vorkommen (ausschließlich Malaria tertiana durch *P. vivax*) beschränkt sich auf einzelne ländliche Gegenden der Provinz Chefchaouen von Mai bis Oktober. Seit 2005 wurden keine Malariafälle mehr berichtet. Es besteht keine Notwendigkeit einer medikamentösen Malariaphylaxe.

Zur Vorbeugung mückengebundener Infektionsrisiken wird allen Reisenden empfohlen, Körper bedeckende Kleidung zu tragen (lange Hosen, lange Hemden), ganztägig (Dengue, s.u.) und in den Abendstunden und nachts (Malaria!) Insektenschutzmittel auf alle freien Körperstellen wiederholt aufzutragen ggf. unter einem Moskitonetz zu schlafen.

Die medizinische Versorgung im Lande ist mit Europa nicht ganz zu vergleichen. In Rabat und Casablanca finden sich ausgezeichnete Privatkliniken von hohem Standard. Auf dem Lande hingegen kann die medizinische Versorgung bezüglich der apparativen Ausstattung bzw. Hygiene problematisch sein. Hier fehlen z.T. europäisch ausgebildete, Englisch oder gut Französisch sprechende Ärzte.
Unverändert gültig seit: 1. September 2011

Sicherheit geht vor!

Ergänzend zu den allgemeinen Sicherheitsinformationen in den Ländereinführungsseiten unserer Kataloge übersenden wir Ihnen zusammen mit diesen Unterlagen eine detailliertere Einschätzung der aktuellen Sicherheitslage für Ihr Reiseland, sowie den derzeit aktuellsten Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes.

Sehr geehrter Reisegast,

Sicherheit auf Reisen ist ein wichtiges Thema, das wir als Reiseveranstalter sehr ernst nehmen. Wir betrachten es als unsere Pflicht, Sie über die derzeitige Sicherheitslage in Marokko zu informieren und übersenden Ihnen daher zusammen mit diesem Schreiben einen Auszug aus dem aktuellen Sicherheitshinweis des deutschen Auswärtigen Amtes zu Marokko. Den kompletten Wortlaut finden Sie im Internet unter <http://www.auswaertiges-amt.de>. Die Sicherheitshinweise des österreichischen Außenministeriums und des Eidgenössischen Departements für Auswärtige Angelegenheiten (EDA) finden Sie im Internet unter www.bmaa.gv.at bzw. unter www.eda.admin.ch.

Auch in Marokko kam es - wie in vielen Staaten der arabischen Welt - in jüngster Vergangenheit zu Demonstrationen gegen die Regierung. Diese Proteste finden bisher jedoch eher vereinzelt statt und verlaufen weitgehend friedlich. Unsere Reiseleiter sind angewiesen, Kundengruppen weiträumig zu umgehen und generell größere Menschenansammlungen zu meiden.

Wie der Anschlag auf ein Café am Djemma el-Fna Platz in Marrakesch am 28. April 2011, bei dem es zahlreiche Tote und Verletzte zu beklagen gab, gezeigt hat, muss auch in Marokko wie in vielen Ländern der Region weiterhin von einer erhöhten Gefährdung durch terroristische Anschläge ausgegangen werden. Die marokkanischen Behörden haben in den vergangenen Jahren stets große Anstrengungen zur Eindämmung des Terrorismus unternommen.

Die Geiselnahme in der Grenzregion Mali-Niger im Januar 2009 und der Zwischenfall im Grenzgebiet zwischen Mali und Mauretanien vom Juli 2010, bei dem mehrere Kämpfer der Al Qaida im Maghreb (AQM) von mauretanischen Sicherheitskräften getötet wurden weist darauf hin, dass in Teilen der Sahara-Region die Gefährdung durch den islamistischen Terrorismus wächst. Vor diesem Hintergrund rät das Auswärtige Amt in allgemeiner Form in Nordafrika von Reisen in abgelegene und nicht hinreichend gesicherte Gebiete der Sahara und ihrer Randbereiche ab. In Marokko sieht das Auswärtige Amt vor allem im wüstenartigen Grenzgebiet zu Algerien eine mögliche Gefährdung, vor allem durch Geiselnahmen und Entführungen. Vorsorglich verzichten wir aus diesem Grund auf Ausflüge und Übernachtungen in diesem Gebiet. Jeepausflüge ins Erg-Chebbi sind nach allen uns vorliegenden Informationen dagegen weiterhin unbedenklich.

Unsere Erfahrung zeigt, dass umsichtiges Verhalten Ihrerseits sowie eine gut geplante und mit langjährig bewährten Partnern durchgeführte Reise größtmögliche Sicherheit bieten. Aus diesem Grunde sehen wir derzeit keinen Anlass, von Reisen nach Marokko abzusehen.

Eine konkrete Sicherheitsgefährdung sehen wir nicht. Selbstverständlich beobachten wir zusammen mit unseren Partnern vor Ort die Situation im Land sehr aufmerksam. Sollte sich unsere Einschätzung oder die des Auswärtigen Amtes bis zu Ihrer Abreise ändern, werden wir Sie umgehend informieren. Auf keinen Fall werden wir Sie einer absehbaren Gefahr aussetzen, Sicherheit steht bei uns immer an erster Stelle.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Studiosus-Team

Stand: 1. September 2011

Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes

Weltweiter Hinweis Unverändert gültig seit: 23. November 2011

Die weltweite Gefahr terroristischer Anschläge besteht fort.

Vorrangige Anschlagstiele sind Orte mit Symbolcharakter. Dazu zählen Regierungs- und Verwaltungsgebäude, Verkehrsinfrastruktur (insb. Flugzeuge, Bahnen, Schiffe), Wirtschafts- und Tourismuszentren, Hotels, Märkte, religiöse Versammlungsstätten sowie generell größere Menschenansammlungen. Es kommt unter anderem zu Sprengstoffanschlägen, Angriffen mit Schusswaffen, Entführungen und Geiselnahmen.

Der Grad der terroristischen Bedrohung ist von Land zu Land unterschiedlich. Eine Anschlagsgefahr besteht insbesondere in Ländern und Regionen, wo bereits wiederholt Terrororganisationen aktiv waren, wo Terroristen über Rückhalt in der lokalen Bevölkerung verfügen oder wo Anschläge mangels effektiver Sicherheitsvorkehrungen vergleichsweise leicht verübt werden können. Informationen über Terrorgefahren finden sich in den länderspezifischen Sicherheitshinweisen. Diese werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.

Die Gefahr, Opfer eines Anschlages zu werden ist im Vergleich zu anderen Risiken, die Reisen ins Ausland mit sich bringen, wie Unfällen, Erkrankungen oder gewöhnlicher Kriminalität, vergleichsweise gering.

Das Auswärtige Amt empfiehlt allen Reisenden nachdrücklich ein sicherheitsbewusstes und situationsgerechtes Verhalten. Reisende sollten sich vor und während einer Reise sorgfältig über die Verhältnisse in Ihrem Reiseland informieren, sich situationsangemessen verhalten, die örtlichen Medien verfolgen und verdächtige Vorgänge (zum Beispiel unbeaufsichtigte Gepäckstücke in Flughäfen oder Bahnhöfen, verdächtiges Verhalten von Personen) o.ä.) den örtlichen Polizei- oder Sicherheitsbehörden melden.

Sicherheitshinweis

Marokko Unverändert gültig seit: 1. September 2011

Dringende Sicherheitshinweise - Gefahr von Entführungen und Anschlägen In den nordafrikanischen und den südlich an die Sahara grenzenden Ländern wächst die Gefahr des islamistischen Terrorismus und krimineller Übergriffe. Sowohl kriminelle Banden als auch Al Qaida im Maghreb (AQM) suchen derzeit gezielt nach Ausländern zum Zwecke der Entführung; in Algerien, Niger, Mali und Mauretanien kam es auch in jüngster Zeit zu Entführungen. Wirksame Gegenmaßnahmen gegen diese Terrorgruppe zeichnen sich nicht ab. Es ist, wie aktuelle Hinweise bestätigen, jederzeit mit weiteren Entführungen westlicher Staatsangehöriger zu rechnen. Gerade auch deutsche Staatsangehörige sind einer deutlich ansteigenden Anschlags- und Entführungsgefahr ausgesetzt. Das Auswärtige Amt rät von Reisen in entlegene, nicht hinreichend durch wirksame Polizei- oder Militärpräsenz gesicherte Gebiete der Sahara und ihrer Randbereiche eindringlich ab. Deutlich erhöhte Anschlagsrisiken bestehen u.a. für touristische Ziele, an denen regelmäßig westliche Staatsangehörige verkehren. In einigen Gebieten, insbesondere in der Sahara-Sahel-Region, sind Sport- oder Kulturveranstaltungen wie Wüsten-Rallyes oder Musikfestivals mit erheblichen Anschlags- und Entführungsrisiken verbunden.

Die Sicherheitsrisiken für Reisende differieren von Land zu Land und sind regelmäßig selbst innerhalb eines Landes unterschiedlich zu bewerten. Das Auswärtige Amt rät daher dringend, immer auch die landesspezifischen Sicherheitshinweise zu beachten.

Landesspezifische Sicherheitshinweise für Marokko In vielen Staaten der arabischen Welt finden derzeit von breiten Bevölkerungsschichten getragene Protestaktionen statt, die sich gegen die jeweiligen Regierungen richten. Auch in Marokko ist es in jüngster Zeit in einigen Städten zu Demonstrationen und zum Teil auch zu gewaltsamen Auseinandersetzungen mit der Polizei gekommen. Reisenden wird dringend empfohlen, Menschenansammlungen und Demonstrationen zu meiden sowie besondere Vorsicht walten lassen. Darüber hinaus wird geraten, die Medienberichterstattung aufmerksam zu verfolgen.

Terrorismus

Am 28. April 2011 ereignete sich in einem Café in Marrakesch eine schwere Bombenexplosion, die mehrere Todesopfer und Verletzte - darunter auch Ausländer - forderte. Die marokkanischen Behörden gehen von einem terroristischen Hintergrund aus. In Marokko sind trotz umfangreicher Sicherheitsmaßnahmen der Regierung terroristische Gruppen weiterhin aktiv und planen unverändert Anschläge. Die marokkanischen Innenbehörden gehen unverändert von einer hohen Gefahr weiterer terroristischer Anschläge im Lande aus. Auch ein Übergreifen der bislang vor allem in Algerien terroristisch aktiven AQM auf marokkanisches Gebiet wird von Sicherheitskreisen nicht ausgeschlossen. Das Auswärtige Amt rät bei Aufenthalten in Marokko- wie in allen Ländern der Region - zu erhöhter Aufmerksamkeit. Dies gilt insbesondere für Orte, an denen sich Touristen aufhalten und für religiöse Kultstätten sowie für symbolträchtige Daten, wie zum Beispiel hohe religiöse und andere Feiertage. Im wüstenartigen marokkanischen Grenzgebiet zu Algerien könnten Reisende besonderen Gefährdungen ausgesetzt sein.

Reisenden wird empfohlen, die örtliche Medienberichterstattung aufmerksam zu verfolgen und den Weisungen der örtlichen Sicherheitsbehörden Folge zu leisten.

Haftungsausschluss

Reise- und Sicherheitshinweise beruhen auf den zum angegebenen Zeitpunkt verfügbaren und als vertrauenswürdig eingeschätzten Informationen des Auswärtigen Amts. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie eine Haftung für eventuell eintretende Schäden kann nicht übernommen werden. Gefahrenlagen sind oft unübersichtlich und können sich rasch ändern. Die Entscheidung über die Durchführung einer Reise liegt allein in Ihrer Verantwortung. Diese kann Ihnen vom Auswärtigen Amt nicht abgenommen werden. Hinweise auf besondere Rechtsvorschriften im Ausland betreffen immer nur wenige ausgewählte Fragen. Gesetzliche Vorschriften können sich zudem jederzeit ändern, ohne dass das Auswärtige Amt hiervon unterrichtet wird. Die Kontaktaufnahme mit der zuständigen diplomatischen oder konsularischen Vertretung des Ziellandes wird im Zweifelsfall empfohlen. Das Auswärtige Amt rät dringend, die in den Reise- und Sicherheitshinweisen enthaltenen Empfehlungen zu beachten sowie einen Auslands-Krankenversicherungsschutz mit Rückholversicherung abzuschließen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Ihnen Kosten für erforderlich werdende Hilfsmaßnahmen in Rechnung gestellt werden. Dies sieht das Konsulargesetz vor.

Auswärtiges Amt

Bürgerservice

Arbeitseinheit 040

D-11013 Berlin

Tel.: (030) 5000-2000

Fax: (030) 5000-51000**Verängerungsmöglichkeiten:**

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

Im Reisepreis enthalten

Linienflug (Economy) mit Iberia von Frankfurt nach Casablanca und zurück von Marrakesch

Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 75 Euro)

Transfers/Ausflüge/Rundreise in bequemem, landesüblichem Reisebus (Klimaanlage)

10 Übernachtungen, Hotels mit Klimaanlage, meist mit Swimmingpool

Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC

Halbpension (Abendessen, Frühstück)

bei Studiosus außerdem inklusive

Speziell qualifizierte Studiosus-Reiseleiter

Örtliche Führer

Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Abendessen mit marokkanischen Spezialitäten am 4. Tag

Ganztägiger Ausflug mit Geländewagen in die Marha-Ebene und zum Erg Chebbi

Eintrittsgelder (ca. 50 Euro)

Trinkgelder im Hotel

Reiserücktritts/abbruchversicherung (ca. 40 Euro)

Infopaket und Reiseliteratur (ca. 30 Euro)

Ihre Hotels (Änderungen vorbehalten)

Zimmerkategorien

Doppelzimmer

Einzelzimmer

Halbes Doppelzimmer

Es ist möglich, ein halbes Doppelzimmer zu buchen.

1 Nacht in **Casablanca** im Novotel****

1 Nacht in **Rabat** im Golden Tulip*****

2 Nächte in **Fes** im Merinides*****

2 Nächte in **Erfoud** im Belere***+

1 Nacht in **Tinerhir** im Kenzi Bougafer****

1 Nacht in **Ouarzazate** im Karam****

2 Nächte in **Marrakesch** im El Andalous****

Hinzubuchbare Optionen:

Azubi- und Studentenermäßigung (18 bis 25 Jahre) _____ -5% pro Person

Bitte beachten Sie, dass alle Reiseinformationen auf den Angaben des Veranstalters beruhen und ohne Gewähr erfolgen. Leistungs-, Preisänderungen und Irrtümer sind vorbehalten. Die Verfügbarkeit freier Plätze von Ihrem gewünschten Abfahrtsort oder in Ihrer gewünschten Unterkunft kann sich täglich ändern.

Der Reisepreis beinhaltet den Transfer.

Gewünschter Reiseterrin

Diese Reise ist buchbar, so lange Plätze verfügbar sind, spätestens jedoch 14 Tage vor Reisebeginn!

Sa 15.09.2012 - Di 25.09.2012 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.595 € pro Person
Einzelzimmer leider nicht mehr buchbar
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.595 € pro Person

Sa 29.09.2012 - Di 09.10.2012 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.645 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.940 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.645 € pro Person

Sa 13.10.2012 - Di 23.10.2012 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.645 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.940 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.645 € pro Person

Sa 20.10.2012 - Di 30.10.2012 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.595 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.875 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.595 € pro Person

Sa 27.10.2012 - Di 06.11.2012 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.545 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.815 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.545 € pro Person

Sa 10.11.2012 - Di 20.11.2012 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.545 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.815 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.545 € pro Person

Sa 29.12.2012 - Di 08.01.2013 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.695 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 2.030 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.695 € pro Person

Sa 16.02.2013 - Di 26.02.2013 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.645 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.940 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.645 € pro Person

Sa 02.03.2013 - Di 12.03.2013 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.645 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.940 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.645 € pro Person

Sa 09.03.2013 - Di 19.03.2013 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.645 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.940 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.645 € pro Person

Sa 16.03.2013 - Di 26.03.2013 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.695 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 2.030 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.695 € pro Person

Sa 23.03.2013 - Di 02.04.2013 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.745 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 2.080 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.745 € pro Person

Sa 30.03.2013 - Di 09.04.2013 (11 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.745 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 2.080 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.745 € pro Person

Anzahl

Hinzubuchbare Optionen

- Azubi- und Studentenermäßigung (18 bis 25 Jahre): -5% pro Person

Abflughäfen

Nicht alle Abflughäfen stehen jederzeit zur Verfügung.

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Basel Mulhouse Freiburg +485 € pro Person | <input type="checkbox"/> Graz +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Berlin +35 € pro Person | <input type="checkbox"/> Hamburg +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Berlin +485 € pro Person | <input type="checkbox"/> Hannover +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Bremen +485 € pro Person | <input type="checkbox"/> Innsbruck +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Düsseldorf +35 € pro Person | <input type="checkbox"/> Leipzig +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Düsseldorf +485 € pro Person | <input type="checkbox"/> Linz +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Dresden +485 € pro Person | <input type="checkbox"/> Luxembourg +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main | <input type="checkbox"/> München +35 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +190 € pro Person | <input type="checkbox"/> München +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Friedrichshafen - Lowenthal +485 € pro Person | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Genf +99 € pro Person | <input type="checkbox"/> Nürnberg +485 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Genf +190 € pro Person | <input type="checkbox"/> Salzburg +485 € pro Person |

Abflughäfen

- Stuttgart +485 € pro Person
- Wien +99 € pro Person
- Wien +485 € pro Person
- Zürich +99 € pro Person
- Zürich +485 € pro Person

Ich bestätige, dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reiseveranstalters »Studiosus Reisen München GmbH« und von viaronda.de gelesen habe und akzeptiere.

Die AGB von Studiosus Reisen München GmbH finden Sie im PDF Format unter der Internetadresse <http://www.viaronda.de/agb/studiosus-reisen-muenchen-gmbh.pdf>

Die AGB von viaronda.de finden Sie unter der Internet-Adresse <http://www.viaronda.de/agb/agb.pdf>

Ort, Datum

Unterschrift des Anmelders